

D1003K-H Neue Forschungsergebnisse zum Bau der Pyramiden

Beginn	Donnerstag, 16.07.2026, 19:30 - 21:00 Uhr
Kursgebühr	8,00 €
Dauer	1 Termin
Kursleitung	Joachim Willeitner
Kursort	UF, vhs, V1.22, Kleiner Saal, Am Bahnhof 13, 85774 Unterföhring

Die Pyramiden von Gizeh sind sowohl das älteste als auch das einzige bis in die Gegenwart hinein erhaltene der Sieben Weltwunder der Antike. Für diese monumentalen Grabmäler der Pharaonen der 4. Dynastie zwischen etwa 2600 und 2500 v. Chr. kennt man die direkten baulichen Vorstufen, mittels „Durchleuchtung“ der Baukörper durch den Einsatz kosmischer Strahlung kommen immer mehr architektonische Details und Hohlräume zum Vorschein, neu ermittelte Nilarme und am Roten Meer entdeckte Papyri mit Angaben zum Einsatz der ägyptischen Flotte bei der Anlieferung von Steinquadern gewähren neue Erkenntnisse zur Baulogistik. Hinzu kommen Befunde aus den Ausgrabungen der Siedlung und der Nekropole der am Bau beteiligten Personen. Allmählich fügen sich diese neuen Puzzlestücke zu einem Gesamtbild über den Bau der altägyptischen Pyramiden, auch wenn noch einige essentielle Wissenslücken vorhanden sind. Der Vortrag wird zeitgleich als Live-Stream angeboten. Wählen Sie bei der Anmeldung zwischen "Präsenz" und "Online". Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Anmeldung.

Termine

Datum	Uhrzeit	Ort
16.07.2026	19:30 - 21:00 Uhr	Unterföhring, vhs-Zentrum, Kleiner Saal, V1.22

[zur Kursdetail-Seite](#)